

Frankfurt, 14. März 2019

Pressemitteilung

Das ganze Jahr auf einen Blick: agof veröffentlicht Digital Report 2018

Die agof legt erstmals eine umfassende digitale Retrospektive des vergangenen Jahres vor

Wissen Sie, welcher Tag 2018 der reichweitenstärkste im Internet war? Und warum? Wie die Fußball-Weltmeisterschaft digital verfolgt wurde? Wie das Thema Wohnen die Onliner das Jahr 2018 über beschäftigt hat? Oder ganz generell: Wer 2018 das Internet genutzt hat und wofür? Diese und viele weitere Fragen beantwortet der agof Digital Report 2018, den die agof heute erstmals veröffentlicht hat.

Die 55-Seiten starke Sonderpublikation beleuchtet dazu in Text und Bild das digitale Jahr 2018 in all seinen Facetten. Den Auftakt bildet eine Bestandsaufnahme der digitale Nutzer 2018, angefangen von ihren soziodemografischen Strukturen über deren Einstellungen, Nutzungsverhalten bis hin zu Interessen. Ein Sonderkapitel nimmt dabei auch noch einmal speziell die Nutzer von digitalen Instream-Angeboten genauer unter die Lupe. So nutzten beispielsweise pro Tag durchschnittlich 1,68 Millionen Onliner über 16 Jahre mobile, 3,70 Millionen stationäre Instream-Angebote. Bewegte Bilder begeisterten sie dabei so sehr, dass diese Nutzer im Vergleich zur Gesamtbevölkerung auch deutlich häufiger ins Kino gingen.

Herzstück des Digital Reports ist ein Überblick über die wichtigsten Events und Ereignisse des Jahres 2018 sowie deren digitale Auswirkungen. Die Bandbreite reicht dabei von sportlichen über politische bis hin zu VIP News. Kompakt auf einer Seite finden die Leser die wichtigsten und/oder spannendsten Highlights des jeweiligen Monats, sowie den genauen Reichweitenverlauf digitaler Newsangebote. So war der reichweitenstärkste Newstag im März 2018 z.B. der 14.03.2018, der Tag an dem Angela Merkel als Bundeskanzlerin wiedergewählt und an dem der Tod von Stephen Hawking bekannt wurde. 27,80 Millionen Onliner besuchten an diesem Tag digitale Newsangebote. Genauso viele waren es am 12.09.2018, an dem Bundesinnenminister Horst Seehofer trotz der massiven Kritik an Verfassungsschutzchef Hans-Georg Maaßen festhielt und Verbraucherverbände eine Musterklage gegen VW kündigten.

Abgerundet wird dieser Rückblick durch drei Themen, die die Onliner das ganze Jahr über intensiv beschäftigt haben und die daher noch einmal ausführlicher analysiert wurden: Die Themen Digitalisierung, Klima sowie Wohnen, dabei wird natürlich auch das Trendthema Smart Home beleuchtet.

Der agof Digital Report 2018 steht kostenfrei auf der agof Webseite unter <https://www.agof.de/studien/digital-report-2018/> zur Verfügung. Er kann dort direkt durchgeblättert oder auf Wunsch auch vollständig heruntergeladen werden.

Grundlage für den Digital Report ist die daily digital facts, die die digitale Nutzung jedes einzelnen Tages anhand von Reichweiten, Strukturdaten sowie Verbrauchermerkmalen analysierbar macht.

Seit Start der täglichen Veröffentlichung konnte das Jahr 2018 als erstes Jahr vollständig anhand der daily digital facts ausgewertet werden. Eine Neuauflage des Digital Reports ist ab sofort zu Beginn jedes neuen Jahres geplant.

Über die agof

Als Joint Industry Committee (JIC) aus den führenden deutschen Internet-Vermarktern, Agenturen und Werbungtreibenden setzt die agof Standards und Maßstäbe für digitales Marketing. Sie sichert damit die Professionalität, die Qualität und das Wachstum des Werbemediums Internet. Im Zentrum ihrer Arbeit steht die Ermittlung digitaler Reichweiten und Nutzungsdaten zur Vermarktung von digitalen Angeboten. Anforderungen des sich dynamisch verändernden Marktes integriert sie aktiv in ihr Leistungsangebot und richtet ihre Weiterentwicklung nachhaltig daran aus. Dabei agiert sie stets unabhängig von Individualinteressen. Darüber hinaus engagiert sie sich für das digitale Medium in wichtigen Branchenorganisationen, vor allem für einen vertretbaren Datenschutz für Online-Marketing, und setzt sich auch auf europäischer Ebene für länderübergreifende Forschungsstandards ein.

Bei Rückfragen:

Katharina Metzger
agof Pressesprecherin
Tel.: 069/264 888-318
Fax: 069/264 888-320
Mobil: 0151/126 713 88
Mail: katharina.metzger@agof.de